

„Öffentliche“ Gartenbegehungen als Fachberatung

Im Mittelpunkt der Gartenbegehung stehen Hilfe und Beratung, so wie es die Gartenfachkommission des SLK fordert und praktiziert (s. „Leipziger Gartenfreund“, Oktober 2012).

Im KGV „Johannistal 1832“ gehören die Gartenbegehungen, genau wie in vielen anderen Vereinen, zum Programm. Dabei nimmt in der Regel der Vorstand gemeinsam mit den Fachberatern eine Begutachtung der Anlage vor, listet Positives sowie Negatives auf, lobt hier und ermahnt dort.

Seit Jahrzehnten werden im Johannistal jährlich zwei Gartenbegehungen durchgeführt. In jüngerer Zeit nehmen auch einzelne interessierte Pächter teil. Daraus entstand die Idee, zielgerichtet Mitglieder zur Begehung

einzuladen, um Probleme sofort vor Ort zur Diskussion zu stellen. Wir wollten einen größeren Kreis einbeziehen, um von der Wahrnehmung wegzukommen, dass der Vorstand nur Kontrollen durchführe.

Ende September 2012 hatte der Vorstand deshalb erfahrene Gärtner, Neugärtner sowie solche, die noch einige Probleme haben, eingeladen. Diese Begehung erfüllte unsere Erwartungen. Es entwickelte sich ein reger Erfahrungsaustausch. Dabei gab es auch unterschiedliche Meinungen zur Gartengestaltung, zum Baum- und Heckenschnitt und zum Gemüseanbau. Gemeinsam mit anwesenden Pächtern wurde in deren Gärten lebhaft diskutiert. Tipps, Hinweise und Ratschläge wurden ge-

geben und entgegengenommen. Aus dem Gespräch heraus wurde praktische Hilfe angeboten. Zum Abschluss bewerteten die Teilnehmer die gemeinsame Begehung als nützlich und interessant.

Zusammenfassend können wir feststellen, dass die Begehung öffentlicher geworden ist und Einschätzungen sowie Vorhaben des Vorstandes durch die Pächter besser mitgetragen werden. Erfahrungen der Pächter können vor Ort umgesetzt werden. Die Mitverantwortung der Pächter für ihren Verein wird gestärkt. Weitergehende Vorstellungen für Begehungen wurden im Vorstand im Ergebnis der gelungenen Premiere bereits diskutiert.

Günter Schnabel
Leiter Fachberatergruppe
„Johannistal 1832“